

## 12. Workshop Pro Quality bei der Wiesemann & Theis GmbH, Wuppertal



### Von der Praxis

Am 25.11.2016 fand der 12. Workshop Pro Quality des Fachgebiets Produktsicherheit und Qualitätswesen in Zusammenarbeit mit der Wiesemann & Theis GmbH unter freundlicher Unterstützung des ZUG e.V. statt. Das Familienunternehmen Wiesemann & Theis GmbH wurde 1979 gegründet und ist auf die Entwicklung und Herstellung von intelligenter, industrieller Mikrocomputertechnik spezialisiert. Mit rund 50 Mitarbeitern am Standort Wuppertal konzipiert, entwickelt und produziert das Unternehmen seine Produkte selbst und vertreibt diese weltweit. Mit sehr viel Aufmerksamkeit, Gründlichkeit und Präzision bei der Entwicklung und Herstellung überzeugt das Unternehmen Kunden weltweit mit modernen und qualitativ hochwertigen Produkten.

### Für die Praxis

Auf der Tagesordnung stand zunächst die Vorstellung des Unternehmens, verbunden mit einem umfangreichen Betriebsrundgang. Durch diesen Rundgang wurde allen Teilnehmern das Qualitätsdenken und -handeln der Firma veranschaulicht. Im Unternehmen werden Begriffe wie Qualität und Zuverlässigkeit nicht nur ausgesprochen, sondern praktiziert und umgesetzt. Den Studenten wurde ein tiefer Einblick in der Produktion ermöglicht, dank der freundlichen Mitarbeiter am Standort. Unverkennbar war dabei die technische Kreativität des Unternehmens, die es in speziell eingerichteten Räumlichkeiten an junge Schüler und Studenten weiter vermittelt und fördert.

Als Impulsgeber für eine interessante Diskussion dienten die Präsentationen der Wiesemann & Theis GmbH und ausgewählte wissenschaftliche Arbeiten. Im Fokus standen Vorträge zu den Themen:

- Qualitätsprüfsystem für Sinteröfen,
- Einführung eines QMS auf Wiki Basis,
- Analyse und Abbildung komplexer Fehlerfolgeketten und
- Methoden Workflow für Fehleranalyse

### Mit der Praxis

Der 12. Workshop Pro Quality bot eine Plattform für das Zusammenkommen und die Vernetzung zwischen Praxis und Wissenschaft. Nach den Vorträgen kam es in einer angenehmen Atmosphäre und bei einem gemütlichen Imbiss zu anschließenden Diskussionsrunden und einem konstruktiven Erfahrungsaustausch zwischen Industrie und Forschung.

